



schriftliche Antwort zur Anfrage Nr. VI-F-03561-AW-01

Status: öffentlich

Beratungsfolge:

Gremium

Termin

Zuständigkeit

Ratsversammlung

14.12.2016

schriftliche Beantwortung

Eingereicht von
Dezernat Jugend, Soziales, Gesundheit und Schule

Betreff

Auslastung von Kindertagesstätten

Prüfung der Übereinstimmung mit den strategischen Zielen:

Antwort:

1. Wie hoch war die Auslastung (in Prozent) bei den 2015 eröffneten Kitas nach einem, drei, sechs, neun und zwölf Monaten? (Bitte detailliert je Einrichtung darstellen.)

SBZ	Anschrift der Einrichtung	Träger	Inbetriebnahme	Kapazität	Auslastung nach Eröffnung in % nach				
					einem Monat	drei Monaten	sechs Monaten	neun Monaten	zwölf Monaten
0 - Mitte	Gohliser Str. 5	Stadt Leipzig	12.01.15	165	47,27	73,33	86,06	88,48	96,97
9 – Nord	Bothestr. 30	Frühe Hilfen e.V.	15.01.15	158	19,62	65,19	81,01	87,97	88,61
4 - Süd	Bornaische Str. 182 c	Stadt Leipzig	26.01.15	205	28,29	46,34	56,59	65,85	70,24
4 - Süd	Scheffelstraße 42 KG	Diakonie	01.02.15	130	38,46	68,46	84,62	96,15	100
3 - Südost	Kregelstraße 41A	SEB	16.02.15	173	61,27	76,3	88,44	97,69	98,84
7 - Altwest	An der Lehde 12	Stadt Leipzig	16.02.15	113	15,04	35,4	47,79	58,41	59,29
7 - Altwest	An der Lehde 14	Stadt Leipzig	16.02.15	121	72,8	77,6	79,2	81,6	88,43
6 - West	Grünauer Allee 18	Mitra e.V.	01.03.15	182	97,03	81,15	82,18	94,06	98,02
1 - Nordost	Bästelstr. 4	Herbie e. V.	13.04.15	179	40,22	60,34	77,09	84,36	89,39
7 - Altwest	Ernst-Keil-Straße 17	Lebenshilfe e.V.	04.05.15	162	32,72	53,7	72,84	82,1	86,42
2-Ost	Hildegardstr.	Outlaw Gesellschaft für Jugendhilfe e.V.	18.05.15	175	50,86	74,29	91,43	92,57	93,14
9-Nord	Fleißnerstraße 2	Caritasverband Leipzig e.V.	15.06.15	104	32,69	56,73	67,31	79,81	81,73
0-Mitte	Inselstraße 7	Dr.P.Rahn & Partner	01.07.15	186	96,11	100	100	98,39	97,31
8-Nordwest	Stahmelner Straße 28	Internationaler Bund	01.07.15	133	44,36	78,95	89,47	96,99	100
9-Nord	Richterstraße 14	Ev.-Luth.Michaelis-Friedenskirchgemeinde	01.07.15	108	44,44	65,74	86,11	89,81	91,67
7-Altwest	Demmeringstraße 125/127	Volkssolidarität SV Leipzig e.V.	15.07.15	166	103,61	99,4	100	100,6	100
1-Nordost	Seipelweg 16 b	Stadt Leipzig	01.08.15	112	42,86	53,57	70,54	86,61	81,25
2-Ost	Kohlgartenstraße 9	FAIRbund e.V.	17.08.15	169	45,56	67,46	84,02	94,67	91,12
2-Ost	Lutherstraße 4	Outlaw Gesellschaft für Jugendhilfe e. V.	01.10.15	178	44,38	64,61	73,6	88,2	91,57
7 - Altwest	Rathenaustraße 5	Stadt Leipzig	19.10.15	165	7,88	25,45	55,76	60	69,7
Summe:				3084					
Mittelwert in % :					48	66	79	86	89

Im Jahr 2015 wurden besonders viele neue Plätze geschaffen, sodass einige neu in Betrieb genommene Kitas nach 12 Monaten noch nicht voll belegt waren. Im Kindergartenbereich überstieg das Angebot vorübergehend die Nachfrage.

2. Wie und in welcher Höhe erfolgte die Finanzierung der einzelnen Kitas in den genannten Perioden unter Berücksichtigung der Auslastung, bezogen auf die in 2015 eröffneten Kitas der Freien Träger?

Die Träger der freien Jugendhilfe haben pro tatsächlich belegtem Betreuungsplatz den Gemeindeanteil an den Personalkosten und an den Sachkosten im engeren Sinne (Wirtschaftspersonal, Heizung, Wasser, pädagogisches Material, Fortbildung, Personalkostenumlage, etc.) mittels der für den jeweiligen Leistungsbereich ermittelten Platzkostenpauschale erhalten (vgl. § 14 Abs. 4 i. V. m. § 17 Abs. 2 SächsKitaG). Die Bemessungsgrundlage für die Platzkostenpauschalen bilden die gesetzlich festgeschriebenen Personalschlüssel (vgl. § 12 i. V. m. § 23 Abs. 1 und 2 SächsKitaG). Bei der Höhe des Gemeindeanteils wurden Elternbeiträge und der Eigenanteil des Trägers berücksichtigt. Die Sachkosten im weiteren Sinne (z.B. Mieten, Abschreibungen etc.) wurden gemäß der entsprechenden Vertragslage vollständig über den Gemeindeanteil übernommen (vgl. § 14 Abs. 2 SächsKitaG).

Bei Einrichtungen in kommunaler Trägerschaft werden die Kosten des Personals finanziert, das nach dem jeweiligen gesetzlichen Personalschlüssel erforderlich ist. Die Sachkosten im engeren und im weiteren Sinne werden entsprechend der Erforderlichkeit für die Kindertageseinrichtung finanziert. Die Höhe des Gemeindeanteils ist vergleichbar mit dem Gemeindeanteil bei den freien Trägern.

3. Bis wann ist im Durchschnitt die volle Auslastung der Einrichtungen erreicht?

Eine vollständige Auslastung wurde in 12 bis 18 Monaten erreicht.